Unna

## Delfine sollen Peuckmanns Tim helfen



Claudia und Tim Fabian Popp.

Spenden für die Delfin-Therapie als letzte Hoffnung: Tim Fabian Popp wurde als Zwilling vier Wochen zu früh geboren. Während seine Schwester Yasmin gesund aufwuchs, war das Leben für den Unnaer Jugendlichen geprägt durch Krankheiten, Therapien und ein Scheitern in den Regelschulen. Jetzt hofft die Mutter, dass sich für den Sohn, dem die Ärzte eine 80 prozentige geistige Behinderung bescheinigten, auf eine Chance: Eine Delfin-Therapie in der Türkei, so empfahl ein Mediziner, wäre die Möglichkeit, Tim zu einer weiteren Entwicklung und zu einer Integration zu verhelfen. Die Stadtwerke Unna unterstützen das Projekt mit einer Spende für die Behandlung. Zudem hilft das kommunale Unternehmen der Familie aus der Falkstraße beim Spendenaufruf: Hilfe für Tim läuft über den gemeinnützigen Verein "one Life one Care e.V.", der den gespendeten Betrag direkt an die Therapie-Organisation Kids an Dolfins überweist. "Damit ist für alle Spender gesichert, dass alles seriös abläuft und Sie auch eine voll absetzbare Spendenbescheinigung bekommen", sagt die Mutter Claudia Popp. "Wir könnten die finanziellen Mitteln leider nicht aufbringen", erklärt sie. Und setzt auf das Delfin-Training, das gerade bei Kinder und Jugendlichen mit geistigen Behinderungen überraschende Erfolge zeigt. "Wegen der Behinderung hat Tim große Probleme, beruflich eine Chance zu bekommen.

Spendenkonto: One Life One Care, Nr. 175273 bei der Sparkasse Krefeld (BLZ 32061627).

Kamen

## neuer Krimi

Ein reicher westdeutscher Unternehmensberater hat sich im Osten, in der Nähe von Wittenberg, einen ganzen See gekauft und die Anwohner ausgesperrt. Weder dürfen sie darin baden, noch tauchen, noch Boot fahren, Entsprechend wütend sind sie auf den Eindringling, protestieren, locken ein Fernsehteam zum See, bis der Unternehmer plötzlich erschossen auf seiner Jacht am See liegt. So fängt Heinrich Peuckmanns zweiter Krimi mit dem Dortmun-



missar Bernhard Völkel an. Eigentlich ist Völkel nach einer Schussverletzung frühzeitig pensioniert worden, aber ganz kann

das Ermitteln nicht lassen. Und als ihn der Wittenberger Kollege, der ihn von einer Fortbildung her kennt, um Rat fragt, ist Völkel sofort einverstanden. Warum nicht in einer Sache ermitteln, in der alles klar zu sein scheint. Der Täter muss einer der wütenden Dorfbewohner sein, vermuten beide. Nur kommen sie nicht an die Bewohner heran. Eine Mauer des Schweigens umgibt sie. Erst als ein zweiter Mord geschieht, merken die beiden, welche Abgründe sich wirklich hinter den Morden « auftun und dass sie viel zu kurz gedacht haben. Ganz andere, unerwartete Zusammenhänge tun sich auf...

Auch in diesem Roman hat Peuckmann politische und gesellschaftliche Probleme aufgegriffen. Diesem Ansatz bleibt er im neuen Krimi treu. In einer spannenden Handlung etwas ausdrücken über Entwicklungen der Gesellschaft, das bleibt sein Anliegen.

Eine anregende, spannende Lektüre also für die warmen Tage im Garten oder auf dem Balkon.



Grandioser Erfolg für die KinderKrebshilfe: Nicht nur das Benefizkonzert zugunsten der KinderKrebshilfe mit der Big Band der Bundeswehr in der Stadthalle in Unna war ein fulminanter Erfolg, sondern auch die Scheckübergabe von 20.500 Euro an die Vertreter der Stiftung der Deutschen Krebshilfe (v.l.n.r.): Kommandeur des Logistikbatallions 7 Oberstleutnant Frank Klaumann (Schirmherr), Bürgermeister der Kreisstadt Unna Werner Kolter (Schirmherr), Präsident der Deutschen Krebshilfe Bonn Fritz Pleitgen, Veranstalter Monika und Dieter Rebbert, Hauptgeschäftsführer der Deutschen Krebshilfe Bonn Gerd Nettekoven, Bandleader der Big Band der Bundeswehr Oberstleutnant Christoph Lieder.

Unna

## Lust auf Kunst?

Zurzeit findet im Weiterbildungskolleg Unna ein Kunstprojekt statt. Das Ziel: "Intelligente" Ausstellungen für Flure und Klassenräume konzipieren und umsetzen. Dabei arbeiten Lehrer der verschiedenen Fächer mit Studierenden zusammen. Warum? Studierende haben so die Möglichkeit, ganz andere

Formen des Lernens und des Ausdrucks zu verwirklichen - über Visualisierung und Kommunikation. Wozu? Die Art und Weise, wie eine Lernumgebung gestaltet ist, hat großen Einfluss auf Lernbereitschaft, Lernfreude und Lerneffizienz. Schafft die Lernumgebung eine anregende Atmosphäre, genügt sie ästhetischen Ansprüchen und ist sie selbst gestaltet, so motiviert das. Studierende können sich mit "ihrer" Schule identifizieren. Und außerdem: Das macht Spaß denn Phantasie ist ohne Grenzen.



Studierende am Weiterbildungskolleg in Unna nehmen an einem Kunstprojekt teil.

## Sie wollen nicht mehr Schüler sein? Bei uns sind Sie Studierender!

Erwerben Sie bei uns Ihren Schulabschluss:

- · Haupschulabschluss 9 u. 10
- Fachoberschulreife
- Fachhochschulreife
- · Abitur BAföG ist möglich.

www.abendschule-unna.de

Zweiter Weg - Neue Chance: WBK Unna Weiterbildungskolleg der Kreisstadt Unna | 2 02303 12705

